

# WStD – die Wirtschafts- und Steuerdatenbank auf CD-ROM

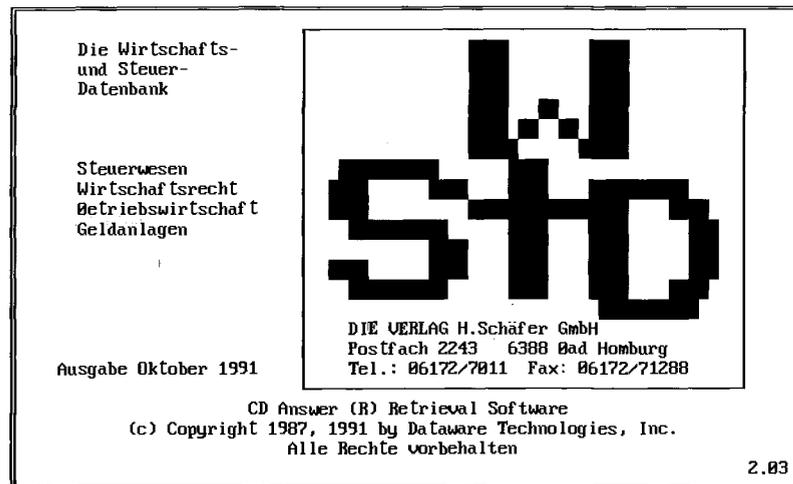
Wolfgang Michel

## Breites Spektrum

Nach dem Verkaufsprospekt handelt es sich um eine Datenbank für Steuerberater, Rechtsanwälte, Verbände, Organisationen und Unternehmen. Gespeichert sind über 70 Gesetze, Verordnungen und Richtlinien aus allen Gebieten des Wirtschafts- und Steuerrechts, darunter auch der Einigungsvertrag, Kommentierungen und Artikel zu den genannten Gebieten sowie über 70 Vertragsmuster und Formulare, also eine recht bunte Sammlung aus dem täglichen Wirtschaftsleben. Um es vorweg zu nehmen, die Werbeanündigung ist nicht übertrieben.

Für wen ist nun dieses Füllhorn von Daten von Nutzen? Um es etwas salopp zu formulieren, für den Steuerberater, der Informationen aus Rechtsmaterien sucht, die nicht zum Steuerrecht unmittelbar gehören, mit denen er sich gleichwohl häufiger befassen muß, für den Juristen, der nicht Fachmann für Steuerrecht ist, aber immer wieder auch mit steuerrechtlichen Problemen konfrontiert wird, für den Unternehmer, etwa eines mittelständischen Unternehmens, ohne eigene Rechtsabteilung, der, bevor er sich an seinen Steuerberater oder Anwalt wendet, sich vorab mit einem Problem vertraut machen möchte.

Auch wenn der Datenbestand keineswegs begrenzt erscheint, wird er den Spezialisten auf dem jeweiligen Gebiet nicht immer genügen; vieles von dem, was darin enthalten ist, gehört für ihn in die Kategorie „präsenes Wissen“; aber der Experte aus dem jeweiligen anderen Fachgebiet



wird jedenfalls umfangreich und wohl auch ausreichend informiert.

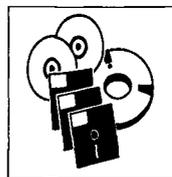
## Musterverträge

Natürlich ist es für jeden Anwalt eine leichte Aufgabe, etwa einen Mietvertrag für ein gewerblich genutztes Grundstück zu entwerfen. Ein Firmeninhaber jedoch, der nicht Jurist ist, wird sich im Bedarfsfall über den angebotenen Mustervertrag freuen, der alle dabei üblicherweise auftretenden Fragen erfaßt und sachgerecht behandelt. Der Anwalt, der eine „Allgemeinpraxis“ hat und der einen Klienten umfassend beraten will, wird für die ausführliche Behandlung der sich dabei häufig stellenden steuerrechtlichen Probleme dankbar sein.

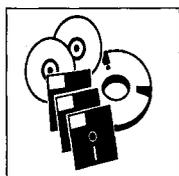
## Hilfe bei der Steuererklärung

Auch wer sich mangels entsprechender Routine bisher mit seiner Steuererklärung redlich abge-

müht hat, kann der Datenbank einschlägige detaillierte Anweisungen entnehmen, die sein Vorhaben erheblich erleichtern. Rundheraus gesagt, die Beschäftigung mit der Datenbank hat dem Rezensenten großen Spaß gemacht. Der praktische Wert der Datenbank dürfte gerade im Hinblick auf die Vielfalt bei gleichzeitiger geschickter Auswahl der Daten sehr hoch sein und den Preis durchaus rechtfertigen, insbesondere dann, wenn die Updates auch künftig mit gleichbleibender Qualität und Regelmäßigkeit geliefert werden. Ein großer Vorteil im Konzept der elektronischen Fassung der WStD gegenüber des ebenfalls im DIE Verlag erscheinenden Loseblattwerks mit nahezu identischem Inhalt besteht in der Möglichkeit, über ein Software-Filter die einzelnen Nachlieferungsstände auswählen zu können. Auf diese Weise ist beispielsweise ein Gesetz auch in älteren Fassungen verfügbar, was manchmal hilfreich sein kann. Das beiliegende Handbuch ist kurz und knapp, aber klar formuliert und ausreichend informativ. Die vom Programm selbst gegebenen Hilfen, die jederzeit über Funktionstaste abgerufen



Wolfgang Michel  
ist Richter am  
OLG Saarbrücken,  
D.



werden können, sind wirkliche Hilfe in fast „allen Lebenslagen“. Die Recherchen sind nach kurzer Einarbeitung durchweg einfach und führen auch meist schnell zu den gewünschten Ergebnissen.

### Beispielsrecherchen

Die erste Recherche hat die „Prozesskosten“ im „Zivilprozeß“ zum Gegenstand. Nach UND-verknüpfter Eingabe der Begriffe im Feld „Suchwort“ ergeben sich 9 Treffer. Die Eingabe „gerichtskostengesetz\*“ unter „Gesetze/DV“ führt zu dem Hinweis, daß dieser Suchbegriff nicht vorhanden ist. Unter der Spalte „Dokumententyp“ beschränken wir uns auf die Suchwörter „Artikel“ und „Verträge“, die wir mit dem Operator ODER verknüpfen. Die Trefferzahl reduziert sich damit auf 7 (Abb. 1).

Abb. 2: Kurzübersicht der gefundenen Dokumente

auch leicht gekürzte, Gebühren- Materie versierten Anwalt sach-

F1:Hilfe F2:Kurz/Uo11 F3:Anzeige F4:Sort F5:Ausgabe F6:Spring (Bild) F8:Ende

Liste ausführlich : 1 von 3	
B. Rechtliche Folgen einer unzulässigen Nebentätigkeit	ArtikelAbt1.: 18 Arbeitsrecht
Dokumenttyp: Artikel 1/1989	
Verhalten gegenüber "Abmahnvereinen"	ArtikelAbt1.: 24 Wettbewerb
Dokumenttyp: Artikel 1/1989	
Die geänderten Vorschriften des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb im ÜB	ArtikelAbt1.: 24 Wettbewerb
Dokumenttyp: Artikel 1/1989	

tabelle (Gerichts- und Anwaltsgebühren) an. Zum Schluß wird in einem Berechnungsbeispiel die praktische Anwendung der vorangegangenen Informationen vorgeführt. Diese Recherche kann man sicherlich als erfolgreich einstufen.

Bei der nächsten Recherche geht es um die Abmahnung von Wettbewerbsverstößen. Die Suche

kundig verfaßt, informieren jeweils ausführlich über die ausgewiesenen Themen.

Die nächste Testrecherche mit den Suchwörtern „Unterhalt“ und „Realsplitting“ führte zwar schnell zum angestrebten Ergebnis, zeigte aber recht deutlich, daß auch das beste Programm sachgerecht angewendet werden muß. Will man etwa den Höchstbetrag ermitteln, bis zu dem der Unterhalt für eine dauernd getrenntlebende oder geschiedene Ehefrau im Wege des steuerlichen Realsplittings geltend gemacht werden kann, muß man auch darauf achten, für welche Zeit man den Betrag haben will. Den zur Zeit gültigen erfährt man dann, wenn man die Recherche auf die aktuelle Ausgabe der Datenbank beschränkt. Nimmt man es damit nicht so genau und gerät etwa bei der Auswahl der zu durchsuchenden Lieferung der WStD an die vorinstallierte Ausgabe 1, erfährt man natürlich nur den 1989 gültigen Betrag.

F1:Hilfe F2:Liste F3:Anzeige F4:Verknüpfung F5:Speichern F6:Parameter F7:Ende

		W StD	Die Wirtschafts- und Steuer-Datenbank	Treffer
Suchwort		prozesskosten UND zivilprozess		9
Dokumenttyp		ARTIKEL ODER VERTRÄGE		5.116
ArtikelAbt1.				
Gesetze/DV				
Verträge				
Richtlinien				
Ausgabe				
Verknüpfung:				Gesamt: 7

Abb. 1: Die Suchmaske

Diese lassen sich dann über <F3> in einer Übersicht auf den Bildschirm bringen. Bei deren Durchsicht erscheint ein Artikel mit dem Titel „Was kostet ein Zivilprozeß?“ erfolgversprechend. Die Lektüre dieses Artikels zeigt, daß es ein Volltreffer war. Nach der sachkundigen und umfassenden Erklärung der kostenrechtlichen Grundbegriffe – wie etwa „Streitwert“ und seine Ermittlung – und der verschiedenen Arten der Gebühren beim Zivilprozeß schließt sich noch eine, wenn

soll auf Artikel oder Gesetzestexte beschränkt sein. Ein Druck auf die Funktionstaste „F3:Anzeige“ hat dann folgendes Ergebnis (Abb. 2).

Der erste ermittelte Artikel erfüllt zwar die gewählten Kriterien der Suchstrategie, die Suchwörter „Abmahnung“, „Verstoß“, „Wettbewerb“ kommen alle darin vor, jedoch geht es um arbeitsrechtliche Fragen im Zusammenhang mit verbotener Nebentätigkeit. Die beiden anderen, von einem offensichtlich in der

### Der Einigungsvertrag

Auch der Firmengründer in den neuen Bundesländern, der aufgrund der Kündigung seiner Gewerberäume seine Existenz gefährdet sieht, findet Rat in der WStD. Eine Anfrage nach „kündigung\* UND gewerbl\* UND

miet\*“ beschränkt auf den Einigungsvertrag bringt ihm den entscheidenden Hinweis:

„(5) Der Mieter kann einer bis zum 31. Dezember 1992 erklärten Kündigung eines Mietverhältnisses über Geschäftsräume oder gewerblich genutzte unbebaute Grundstücke widersprechen und vom Vermieter die Fortsetzung des Mietverhältnisses verlangen, wenn die Kündigung für ihn eine erhebliche Gefährdung seiner wirtschaftlichen Lebensgrundlage mit sich bringt.“

(BGBl. II Nr. 35 vom 28.9.90, S. 943 = Der Einigungsvertrag, S. 99, Verlag MediConsult, 2. Aufl., Wiesbaden 1991 – zu den Ausnahmen vgl. Einigungsvertrag a. a. O.)

Selbstverständlich lassen sich die Ergebnisse, etwa die Artikel, Vertragsentwürfe oder ähnliches, über Funktionstasten gesteuert, ausdrucken oder in andere Dateien übernehmen und bearbeiten (wobei man dann auch die gar nicht so seltenen Tippfehler korrigieren kann).

### Ein wenig Kritik

Nicht unbedingt benutzerfreundlich erscheint der Umstand, daß die Belegung der Funktionstasten, je nach Stand der Recherche, wechselt. Dies dürfte einigen Juristen bereits von anderen CD-ROM Produkten, die die gleiche Suchsoftware verwenden (CD-Answer von Dataware), bekannt sein.

Möchte man während einer Sitzung auf ein früheres Suchprofil zurückgreifen, um dieses etwa zu verfeinern, oder hat man das gerade eingegebene versehentlich

F1:Hilfe F2:Kurz/UoUll F3:Anzeige (Sort) F5:Ausgabe F6:Spring (Bild) F8:Ende

Anzeige : 1 von 1	
W StD	Die Wirtschafts- und Steuer- Datenbank
<b>Titel:</b> Einigungsvertrag - Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik über die Herstellung der Einheit Deutschlands vom 31. August 1990	
<b>Dokumenttyp:</b> Gesetzestexte	<b>Ausgabe:</b> 4/1991
II Aml. I Kap. III (BMJ) Paragraph : B:Bürgerliches Recht (Teil 1)	
19 / 589 02	

gelöscht, müssen die Suchbegriffe erneut eingetippt werden, es sei denn, man hat sie über Funktionstaste als besondere Suchstrategie abgespeichert. Da wird heute schon Bequemes angeboten. Bei einigen Suchwörtern (z. B.: Reisekosten\*, \*steuer\*, \*vollm\*) droht die Suche ins Unendliche abzugleiten (im Trefferfeld erscheint die unglaubliche Zahl von 3.974.656 und das Programm meldet „Suche läuft ... Bitte warten ...“). Nach längeren Nachforschungen auf der CD-ROM pendelt sich dann das Ergebnis bei einer realistischen Trefferzahl ein. Für die Suche nach „\*steuer\*“ meldet das Programm schließlich 5617 gefundene Dokumente, ein Ergebnis, das sicherlich einer Konkretisierung der Suchanfrage bedarf. Hierbei ist jedoch negativ zu vermerken, daß bei einer Verfeinerung der Suchanfrage durch Hinzufügen einer oder mehrerer zusätzlicher Begriffe zu der Zeit für die Suche nach den neuen Begriffen nocheinmal die Suchzeit für den ersten Begriff anfällt. Probleme bereitet auch das gezielte Aufsuchen eines bestimmten Paragraphen eines in der Datenbank enthaltenen Gesetzes oder einer Zitierung einer Vor-

schrift innerhalb eines Artikels. Ein eigenes Feld „Paragraph“ fehlt in der Suchmaske. Dies ist verwunderlich, da der Dokumentenkopf einen entsprechenden Eintrag vorsieht. Auch die Hilfskonstruktionen, Paragraphen über eine Abstandssuche im Feld „Suchwort“ aufzuspüren, mißlang, weil die Abstandoperatoren „neben“ und „nahe“ zusammen mit „§“ nicht verwendet werden können.

### Gesamturteil: Positiv

Aber diese kleinen Mißhelligkeiten vermochten den positiven Gesamteindruck, den das Programm gemacht hat, nicht entscheidend zu beeinträchtigen.

*WStD, die Wirtschafts- und Steuerdatenbank auf CD-ROM, Verlag H. Schäfer GmbH, 6380 Bad Homburg*

Einstiegs-CD-ROM mit Programmdiskette 795,- DM (zzgl. 14 % MwSt.), im Abonnement (ca. 3-4 aktualisierte CD-ROMs jährlich) 323,75 DM (zzgl. 14 % MwSt) pro Update.

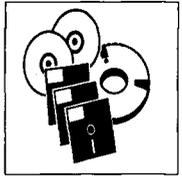


Abb. 3: Fundstelle im Einigungsvertrag